

Gemeindeversammlung vom 30. November 2022

Traktandum 1: Budget 2023 mit einem Steuerfuss von 105 %

1. Antrag

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung,

- das Budget 2023 der Politischen Gemeinde entsprechend dem Antrag des Gemeinderates zu genehmigen und
- den Steuerfuss der Politischen Gemeinde auf 105 % (bisher 107 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

2. Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget der Politischen Gemeinde in der vom Gemeinderat beschlossenen Fassung vom 5. September 2022 geprüft.

Das Budget weist folgende Grunddaten aus:

Erfolgsrechnung	Gesamtaufwand	Fr.	36'340'700.00
	Gesamtertrag	Fr.	17'757'200.00
	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	18'583'500.00
Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	5'345'000.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	450'000.00
	Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	Fr.	4'895'000.00
Investitionsrechnung Finanzvermögen	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	Einnahmenüberschuss Finanzvermögen	Fr.	-
Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)		Fr.	17'780'000.00
Steuerfuss			105 %
Erfolgsrechnung	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	18'583'500.00
	Steuerertrag bei 105%	Fr.	18'669'000.00
	Ertragsüberschuss	Fr.	85'500.00

3. Ergebnis der Prüfung

Die Rechnungsprüfungskommission stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Neftenbach finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist. Die Regelungen zum Haushaltsgleichgewicht sind eingehalten.

Finanzpolitisch erscheinen folgende Punkte erwähnenswert:

- Entgegen den kantonalen Prognosen ist die durchschnittliche Steuerkraft in unserem Kanton im letzten Jahr markant gestiegen, was sich in den höheren Steuererträgen im Rechnungsjahr 2021 niederschlug. Dieser Umstand führte schlussendlich auch zu einem Anstieg des kantonalen Ressourcenausgleichs und damit zu höheren Erträgen in unserer Gemeinderechnung. Dieser Trend dürfte auch im Jahre 2022 anhalten und die Jahresrechnung gegenüber dem Budget nochmals massgeblich verbessern.
- Das Haushaltsgleichgewicht ist im Rahmen des budgetierten Ertragsüberschusses gewährleistet. Ab 2022 erwartet die Gemeinde höhere wiederkehrende Beiträge an die Zusatzleistungen zur AHV/IV und zugunsten des Unterhalts der gemeindeeigenen Strassen. Im Vergleich mit den umliegenden Gemeinden verfügt die Gemeinde Neftenbach nach wie vor über eine sehr tiefe Verschuldung (tiefe langfristige Bankschulden) und über ein überdurchschnittlich hohes Eigenkapital.
- Weiter erwähnenswert erscheint uns auch die Aufwertung der Liegenschaften im Finanzvermögen um total CHF 536'000. Diese alle vier Jahre vorzunehmende Neubewertung erfolgte im Rahmen der Rechnungslegungsvorschriften HRM2. Mit der Einlage von CHF 1,5 Mio in die «finanzpolitische Reserve» soll ferner die Finanzierung der geplanten Investitionen im Verwaltungsvermögen begünstigt werden. Im Finanzvermögen sind für das Jahr 2023 keine Investitionen geplant.
- Für das Verwaltungspersonal veranschlagte der Gemeinderat Lohnanpassungen im Umfang von 3 % für die auszugleichende Teuerung.

- Die vom Gemeinderat beantragte Senkung des Steuerfusses um 2 % auf neu 105 % des einfachen Gemeindesteuerertrags erachtet die Rechnungsprüfungskommission im Rahmen der aktuellen Finanzsituation und der erwarteten finanziellen Entwicklung unserer Gemeinde als vertretbar und stimmig.

Neftenbach, 11. Oktober 2022

Der Präsident



Max Venosta

Der Aktuar



Marcel Mettler